



Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V.

Wir suchen zum 1. September 2023 in Vollzeit einen

Referenten für Public Affairs (m/w/d)

für den Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V. (VdL) mit Sitz in Frankfurt a.M.

Die Stelle ist unbefristet.

Der VdL ist die freiwillige Selbstorganisation der Hersteller von Lacken, Farben und Druckfarben in Deutschland. Er vertritt die wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Interessen der Farbenindustrie gegenüber Politik, Behörden, Wissenschaft, anderen Wirtschaftsbereichen und Medien. Im Verband sind mehr als 200 Mitgliedsfirmen mit einem Umsatz von ca. 8 Mrd. Euro organisiert. Die Struktur der Mitgliedsfirmen ist sehr heterogen: Neben konzerngebundenen multinationalen Unternehmen steht eine Vielzahl mittelständischer Hersteller, viele davon im Familienbesitz.

Unser Verband steht im engen Kontakt mit politischen Entscheidungsträgern in Deutschland und Europa. In der Geschäftsstelle kümmert sich ein Team aus zwölf Mitarbeitern um die nationale und europäische Gesetzgebung, die Öffentlichkeitsarbeit für die Branche, die Erstellung von Wirtschaftsstatistiken, die Betreuung der Mitglieder und der Verbandsgremien sowie die Organisation von Veranstaltungen.

Ihre Aufgaben

Sie koordinieren die Interessenvertretung des Verbandes gegenüber den Partnern aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft. Dabei sind Ihre Tätigkeitsschwerpunkte:

- Pflege und Aufbau von Kontakten zu politischen Entscheidungsträgern
- Entwicklung von Advocacy-Strategien
- Monitoring und Analyse sowie kontinuierliche Begleitung der Entscheidungsprozesse im Hinblick auf branchenrelevante Gesetzgebung
- Kontaktpflege zu den Mitgliedsunternehmen des VdL und Mitwirkung an der Erstellung von Positionspapieren
- Politisch-strategische Beratung der Verbandsgremien und enge Abstimmung mit dem europäischen Dachverband der Lack- und Druckfarbenindustrie CEPE.

Sie arbeiten in einem kleinen Team, was Ihnen erhebliche eigene Gestaltungsmöglichkeiten bietet.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise in Rechts-, Wirtschafts- oder Politikwissenschaften
- Erste praktische Berufserfahrung im politischen Bereich, etwa im Bundestag, im Bundesrat, im Europäischen Parlament oder in Wirtschaftsverbänden wünschenswert
- Gutes Verständnis für politische und wirtschaftliche Zusammenhänge
- Gutes Verständnis für technisch-naturwissenschaftliche Fragen
- Für die Tätigkeit als Interessenvertreter erforderliches sicheres und verbindliches Auftreten
- Selbständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Soziale und kommunikative Kompetenz
- Fähigkeit, Kontakte aufzubauen und zu pflegen
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen

Wir bieten

- Leistungsgerechte Vergütung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Fort- und Weiterbildungsangebot
- Fahrtkostenzuschuss
- Essenzuschuss
- Gutes Betriebsklima

Haben wir ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte **per Mail** an den

Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e. V.
Frau Sabine Berger
Mainzer Landstraße 55, 60329 Frankfurt am Main
E-Mail: VdL-Personal@vci.de